

### LGMT 2

Ersetzt Version vom: 08.05.2023 Überarbeitet am: 07.04.2025

Version: 4.7.0

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: LGMT 2

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Anwendungen: Schmiermittel.

Nicht empfohlene

Nein.

Verwendungen:

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Firma: SKF MPT

Adresse: Meidoornkade 14

 PLZ:
 3992 AE

 Ort:
 AE Houten

 Land:
 NIEDERLANDE

 E-Mail:
 support.mpt@skf.com

 Telefon:
 +31 30 6307200

 Homepage:
 www.skf.com

### 1.4. Notrufnummer

Deutschland: +4930 30686700 (Poison Control Center - Charité - Universitätsmedizin Berlin); Österreich: 01-406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale).

### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**CLP-Klassifizierung:** Skin Sens. 1;H317

Wesentliche Auswirkungen: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.



### LGMT 2

Ersetzt Version vom: 08.05.2023 Überarbeitet am: 07.04.2025

Version: 4.7.0

### 2.2. Kennzeichnungselemente

### **Piktogramme**



Signalwörter: Achtung

**Enthält** 

Stoff: Naphthensäuren, Zinksalze;

Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe tragen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Substanzen. Endokrinschädliche Eigenschaften: Nicht bekannt.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

Stoff	CAS-Nr./ EG-Nr./ REACH-RegNr.	Konzentration	Bemerkung	CLP-Klassifizierung
Naphthensäuren, Zinksalze	84418-50-8 282-762-6 01-2119988500-34	< 1,2 %		Skin Sens. 1;H317 Eye Irrit. 2;H319 Aquatic Chronic 3;H412  LD50 (Akute Toxizität - dermal:): > 2000 mg/kg bw LD50 (Akute Toxizität - oral:): > 2000 mg/kg bw
Reaktionsprodukte mit	68411-46-1 270-128-1 01-2119491299-23	< 0,25 %		Repr. 2;H361f Aquatic Chronic 3;H412  LD50 (Akute Toxizität - oral:): > 5000 mg/kg bw LD50 (Akute Toxizität - dermal:): > 2000 mg/kg bw

Vollständiger Text der H- / EUH-Sätze - siehe Abschnitt 16.

Kommentare zu Inhaltsstoffen: Die Mineralöle in diesem Produkt enthalten <3% DMSO-Extrakt (IP 346).

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: An die frische Luft gehen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken. Bei

Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei

anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.



#### LGMT 2

Ersetzt Version vom: 08.05.2023 Überarbeitet am: 07.04.2025

Version: 4.7.0

Augenkontakt: Mit Wasser spülen (bevorzugt mit Augenspülflasche), bis Reizung nachlässt. Bei

anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.

Allgemein: Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann durch Hautkontakt zu Sensibilisierung führen. Mögliche Symptome sind Rötungen, Schwellungen, Blasen- sowie Geschwürbildung. Die Symptome entwickeln sich oft nur langsam. Das Produkt enthält mindestens eine Substanz, die unter dem Verdacht steht, fortpflanzungsgefährdend zu sein.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptome behandeln. Keine besondere umgehende Behandlung erforderlich.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Löschen mit Pulver, Schaum oder Wassernebel. Nicht gezündete Materialien mit Wasser

oder Wassernebel kühlen.

Ungeeignete Löschmittel: Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entflammbar, aber brennbar. Bei Feuer und starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und es können entflammbare und giftige Gase freigesetzt werden.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemgerät und chemiebeständige Handschuhe tragen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes

Personal:

Gegen den Wind stehen/Abstand von der Quelle halten. Bei Spritzgefahr Schutzbrille

tragen. Handschuhe tragen.

Einsatzkräfte: Zusätzlich zu Obigem: Schutzanzug gemäß EN 368, Typ 3, wird empfohlen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation und/oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit Sand oder anderem saugfähigem Material aufnehmen und in geeignete Abfallbehälter füllen. Geringe Mengen verschütteter Substanz mit einem Tuch aufnehmen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung. Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zugang zu fließendem Wasser und Augenspülflasche ist erforderlich. Vor Pausen, Toilettenbesuchen und nach der Arbeit



LGMT 2

Ersetzt Version vom: 08.05.2023

Überarbeitet am: 07.04.2025

Version: 4.7.0

Hände waschen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Das Produkt sollte für Kinder unerreichbar und nicht zusammen mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Medikamenten und dergleichen gelagert werden. In fest verschlossener Originalverpackung lagern. Darf nicht zusammen mit Folgendem aufbewahrt werden: Starke Oxidationsmittel. Von Wärmeguellen (z. B. Sonnenlicht) fernhalten. Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Nein.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Berufliche Expositionsgrenze: Enthält keine meldepflichtigen Stoffe.

Messmethoden: Die Einhaltung der Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz kann durch

Arbeitshygiene-Messungen überprüft werden.

Technische Regeln für Gefahrstoffe, Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900, Ausgabe Januar Rechtsgrundlage:

2006. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2024. TRGS 910 Risikobezogenes Maßnahmenkonzept für Tätigkeiten mit krebserzeugenden Gefahrstoffen, Ausgabe Februar 2014. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2024. TRGS 559 Quarzhaltiger Staub,

Ausgabe April 2020.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische

Steuerungseinrichtungen:

Tragen Sie die unten angegebene persönliche Schutzausrüstung. Das Produkt nur in gut

belüfteten Bereichen verwenden.

Augen-/Gesichtsschutz:

Persönliche Schutzausrüstung, Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Augenschutz gemäß EN 16321.

Handschutz:

Persönliche Schutzausrüstung, Handschuhe tragen. Art des Materials: Nitrilkautschuk. Die Durchbruchszeit für dieses Produkt ist unbekannt. Handschuhe häufig wechseln. Handschuhe gemäß EN 374. Die Eignung und Strapazierfähigkeit eines Handschuhs hängt von der Verwendung ab. z. B. der Häufigkeit und Dauer des Kontakts, der Materialdicke, Funktionalität und

Chemikalienbeständigkeit. Lassen Sie sich immer vom Handschuhlieferanten beraten.

Persönliche Schutzausrüstung, Nicht erforderlich. Atemschutz:

Bei drohender Sprühnebelbildung Atemschutz mit P2-Filter verwenden. Atemschutz gemäß

einer der folgenden Normen: EN 136/140/145.

der Umweltexposition:

Begrenzung und Überwachung Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Parameter	Wert/Einheit
Zustand	Paste / Fett.
Farbe	Rot
Geruch	Keine Daten
Löslichkeit	Nicht mischbar mit Folgendem: Wasser.



### LGMT 2

Ersetzt Version vom: 08.05.2023 Überarbeitet am: 07.04.2025

Version: 4.7.0

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
Geruchsschwelle	Keine Daten	
Schmelzpunkt	Keine Daten	
Gefrierpunkt	Keine Daten	
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten	
Entzündbarkeitsgrenzen	Keine Daten	
Explosionsgrenze	Keine Daten	
Flammpunkt	> 150 °C	
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten	
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten	
pH (Lösung zum Gebrauch)	Keine Daten	
pH (Konzentrat)	Keine Daten	
Kinematische Viskosität	> 20,5 mm2/s	(40 °C)
Viskosität	Keine Daten	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten	
Dampfdruck	Keine Daten	
Dichte	< 1000 kg/m³	(25 °C)
Relative Dichte	Keine Daten	
Relative Dampfdichte	Keine Daten	
Relative Dichte (gesättigte Luft)	Keine Daten	
Partikeleigenschafte	Keine Daten	

### 9.2. Sonstige Angaben

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
Explosive Eigenschaften:		Nicht explosiv

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reagiert mit Folgendem: Starke Oxidationsmittel.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Erwärmung schützen und von Zündquellen fernhalten.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

# 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine, wenn es unter den empfohlenen Lagerbedingungen gelagert wird.



#### LGMT 2

Ersetzt Version vom: 08.05.2023 Überarbeitet am: 07.04.2025

Version: 4.7.0

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität - oral:

#### LGMT 2

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
	ATE		4996,50 mg/kg		Berechnet	

#### Naphthensäuren, Zinksalze, cas-no 84418-50-8

Organiamus	Tootort	Evaccitionazait	Mort	Konklusion	Tootmothodo	Quelle
Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Lestmethode	Quelle
Ratte	LD50		> 2000 mg/kg bw			

### Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, cas-no 68411-46-1

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		> 5000 mg/kg bw			

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein. Verschlucken kann zu Unwohlsein führen.

#### Akute Toxizität - dermal:

#### LGMT 2

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
	ATE		4689,60 mg/kg		Berechnet	

### Naphthensäuren, Zinksalze, cas-no 84418-50-8

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen	LD50		> 2000 mg/kg bw			

### Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, cas-no 68411-46-1

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		> 2000 mg/kg bw			

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### Akute Toxizität - inhalativ:

#### Naphthensäuren, Zinksalze, cas-no 84418-50-8

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LC50	4 h	> 420 mg/m <sup>3</sup>			

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

Ätzend/reizend für die Haut: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich. Kann

Hautreizungen und Rötungen der Haut verursachen.

**Schwere** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Augenschädigung/Augenreizun Vorübergehende Reizung.

oder der Haut:

Sensibilisierung der Atemwege Kann durch Hautkontakt zu Sensibilisierung führen. Mögliche Symptome sind Rötungen, Schwellungen, Blasen- sowie Geschwürbildung. Die Symptome entwickeln sich oft nur

langsam.

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich. Keimzellmutagenität:



LGMT 2

Ersetzt Version vom: 08.05.2023 Überarbeitet am: 07.04.2025

Version: 4.7.0

Krebserzeugende Eigenschaften:

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Reproduktionstoxizität: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich. Das Produkt

enthält mindestens eine Substanz, die unter dem Verdacht steht, fortpflanzungsgefährdend

zu sein.

Einmalige STOT-Exposition: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Wiederholte STOT-Exposition: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Aspirationsgefahr: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Nicht bekannt.

Andere toxikologische

Eigenschaften:

Nicht bekannt.

### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### 12.1. Toxizität

#### Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten, cas-no 68411-46-1

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fische	Danio rerio		96hLC50	> 100 mg/l			

Das Produkt enthält geringe Mengen umweltgefährdender Stoffe. Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Voraussichtlich nicht biologisch abbaubar. Testdaten sind nicht erhältlich.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation erwartet. Testdaten sind nicht erhältlich.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Voraussichtlich nicht beweglich im Boden. Testdaten sind nicht erhältlich.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht bekannt.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Erdölerzeugnisse können eine Verunreinigung von Erdreich und Wasser verursachen.

Wassergefährdend (WGK): 1



#### LGMT 2

Ersetzt Version vom: 08.05.2023 Überarbeitet am: 07.04.2025

Version: 4.7.0

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Oberflächenwasser gelangen lassen. Wenn dieses Produkt wie geliefert zu Abfall wird, erfüllt es nicht die Kriterien für gefährlichen Abfall (Richtlinie 2008/98/EU). Die Entsorgung muss mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften übereinstimmen. Lokale Vorschriften können strikter sein als die regionalen und nationalen Bestimmungen. Leere, gesäuberte Verpackung sollte dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackung sollte gemäß örtlicher Abfallbeseitigungsordnung entsorgt werden.

Abfallkategorien: AVV-Schlüssel: Je nach Einsatz- und Anwendungsbereich 07 06 99 Abfälle a. n. g.

Absorber/Tuch, das mit dem Produkt verunreinigt ist: AVV-Schlüssel: 15 02 03 Aufsaugund Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter

15 02 02 fallen

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

14.1. UN-Nummer oder ID-

Nummer:

Nicht anwendbar.

14.4. Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-

Versandbezeichnung:

Nicht anwendbar.

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren:

Nicht anwendbar.

14.3.

Transportgefahrenklassen:

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nein.

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

**Sonstige Information:** Das Produkt unterliegt nicht den Vorschriften über Gefahrguttransporte.

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Sondervorschriften: Jugendliche dürfen hiermit nur beschäftigt werden; wenn dies zum Erreichen des

Ausbildungszieles erforderlich, der Luftgrenzwert unterschritten und die Aufsicht durch einen Fachkundigen sowie betriebsärztliche oder sicherheitstechnische Betreuung

gewährleist ist.

Umfasst von:

Jugendarbeitsschutzgesetz. Störfallverordnung: Nicht umfasst.

Bestandteile des Produkts in der TRGS 905: Keine.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Schwach wassergefährdend).

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

REACH-RegNr.	Stoffname		
01-2119491299-23	Benzolamin, N-Phenyl-, Reaktionsprodukte mit 2,4,4-Trimethylpenten		
01-2119988500-34	Naphthensäuren, Zinksalze		

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**



### LGMT 2

Ersetzt Version vom: 08.05.2023 Überarbeitet am: 07.04.2025

Version: 4.7.0

Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen

Version	Überarbeitet am	Verantwortlich	Änderungen
4.7.0	07.04.2025	SRU	1,4,5,7,8,9,11,13,15,16

**Abkürzungen:** PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative

STOT: Specific Target Organ Toxicity

Sonstige Information: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausschließlich für dieses Produkt ausgearbeitet und

gilt auch nur für dieses Produkt. Es basiert auf unserem derzeitigen Wissen und den Informationen, die der Lieferant zum Zeitpunkt der Ausarbeitung zur Verfügung stellen konnte. Das Sicherheitsdatenblatt entspricht den geltenden Vorschriften zur Ausarbeitung von Sicherheitsdatenblättern in Übereinstimmung mit der Verordnung 1907/2006/EG

(REACH) mit späteren Änderungen.

Trainingsrat: Eine gründliche Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblatts ist eine Voraussetzung.

Einstufungsmethode: Berechnung auf dem Hintergrund der Gefahren für die bekannten Bestandteile.

Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Land: DE